

Aktion für Bayern, Aktion für unser gemeinsames Haus

Ecojesuit, das Globale Ignatianische Advocacy Netzwerk der Jesuiten zu Ökologie, unterstützt die friedlichen Aktionen des zivilen Ungehorsams von Pater Jörg Alt SJ, mit denen er Aktivisten in Deutschland dabei begleitet, ihren Forderungen nach Klimagerechtigkeit, Menschenrechten und Naturrechten Nachdruck zu verleihen. Wir müssen auf ihre Botschaft hören – lokal und global.

Ecojesuit befasst sich mit klimabedingten Katastrophen in verschiedenen Teilen der Welt und den daraus resultierenden menschlichen Tragödien, mit denen die Menschen vor Ort konfrontiert sind, indem sie Land, Lebensunterhalt und Leben verlieren, was am deutlichsten im globalen Süden zu beobachten ist. Seit dem Pariser Abkommen hat sich Ecojesuit konsequent für die Notwendigkeit eingesetzt, die Herausforderung des 1,5 Grad Celsius Zieles zu meistern.

UN-Generalsekretär António Guterres forderte kürzlich „alle Unternehmen im Bereich fossiler Brennstoffe auf, glaubwürdige, umfassende und detaillierte neue Übergangspläne vorzulegen ... Diese Pläne müssen alle Aktivitäten entlang der Wertschöpfungskette abdecken.“ Dazu muss die Reduzierung der Emissionen aus Produktion, Verarbeitung, Übertragung, Raffinierung, Vertrieb und Nutzung gehören. Und sie müssen klare, kurzfristige Ziele festlegen, die den Übergang des Unternehmens zu sauberer Energie darstellen.

Der 1. September ist der Weltgebetstag für die Bewahrung der Schöpfung und der Beginn Schöpfungszeit. Papst Franziskus erinnert uns in seiner Botschaft zu diesem Tag daran, eine veränderte Regierungsführung mit der Spiritualität und der Verantwortung für das Land und die Ozeane zu verbinden: „... (W)ir müssen die öffentliche Politik verändern, die unsere Gesellschaften regiert und das Leben junger Menschen heute und morgen prägt. Eine Wirtschaftspolitik, die skandalösen Reichtum für einige wenige Privilegierte und erniedrigende Bedingungen für viele andere fördert, bedeutet das Ende von Frieden und Gerechtigkeit. Es ist klar, dass die reicheren Nationen eine ‚ökologische Schuld‘ aufgenommen haben, die beglichen werden muss.“ (Laudato Si’, 51).

Vor diesem Hintergrund unterstützt Ecojesuit den Zweck des friedlichen Protests von Pater Dr. Alt, der die Aufmerksamkeit auf die Stimme von Papst Franziskus sowie auf die Armen und die junge Generation lenken soll. Es ist ein wichtiges Beispiel für eine lokale Aktion, die darauf abzielt, das globale Bewusstsein und den Dialog zu stärken und der ganzen Welt Hoffnung zu geben.

Ein Protestschwerpunkt in Bayern liegt auf dessen Abhängigkeit von importierten Rohstoffen und Metallen für die Automobilindustrie, die mit der steigenden Nachfrage nach Elektrofahrzeugen zunehmen wird und dabei soziale und ökologische Standards gefährdet. Das führt zu einer zunehmenden CO₂-Freisetzung und zunehmenden Klimakatastrophen, obwohl diese sogar in Europa in den letzten Jahren schon spürbar waren.

Dies erfordert beispielsweise eine stärkere Umsetzung des Lieferkettengesetzes und darf den Bemühungen von Unternehmen, Verpflichtungen auszusetzen um ‚unangemessenen Druck‘ von der Wirtschaft zu nehmen, nicht nachgeben. Im Lieferkettengesetz werden Unternehmen, die weltweit, insbesondere im globalen Süden, wirken, rechtlich dazu verpflichtet, in ihren globalen Lieferketten Menschenrechte sowie soziale und ökologische Standards einzuhalten.

Dies erfordert darüber hinaus eine stärkere Unterstützung armer Länder bei ihren Bemühungen, sich an den Klimawandel anzupassen und dessen Auswirkungen abzumildern.

Das Handeln in unserer politischen Welt und Lebensstil, spiegelt sich lokal in den Stimmen der Aktivistinnen in Bayern, in Deutschland und in anderen Teilen der Welt wider. Wir sind aufgerufen, dem Ruf der Armen und der Jugend nach der Sorge um unser gemeinsames Zuhause stärker zuzuhören.

Filipe Martins SJ

Ecojesuit Coordinator

Jesuit Conference of European Provincials

Dennis Gabriel Lamug-Nañawa SJ

Ecojesuit Coordinator

Jesuit Conference of Asia Pacific

Christopher Kellerman SJ

Ecojesuit Coordinator

Jesuit Conference of Canada & United States

Ngonidzashe Edward SJ

Ecojesuit Coordinator

Jesuit Conference of Africa and Madagascar

John Kennedy Savarimuthu SJ

Ecojesuit Coordinator

Jesuit Conference of South Asia

Silvio Marques SJ

Ecojesuit Coordinator

Conference of Jesuits in Latin America & the Caribbean

Pedro Walpole SJ

Ecojesuit Global Coordinator

Xavier Jeyaraj SJ

Secretary, Social Justice and Ecology Secretariat
General Curia of the Society of Jesus, Rome